

Unternehmen profitieren von sinkenden Kreditzinsen

Entwicklung der Kundenzinssätze der Banken in Österreich und im Euroraum im ersten Quartal 2012

1 Rahmenbedingungen

Die im Dezember 2011 und Februar 2012 von der EZB aufgelegten Drei-Jahres-Tender, die europäischen Banken Liquidität in Höhe von insgesamt 1.000 Mrd EUR zur Verfügung stellten, zeigten bei den Geldmarktsätzen im ersten Quartal 2012 ihre Wirkung. So reduzierte sich der durchschnittliche Drei-Monats-EURIBOR um 57 Basispunkte und erreichte im März mit 0,86% den geringsten Wert seit Juli 2010. Der Rückgang der Geldmarktsätze wurde zum Teil von den Banken an ihre Kunden weitergegeben und führte zu sinkenden Zinssätzen bei Einlagen und Krediten.

2 Entwicklung der Kreditzinssätze

Im Kreditgeschäft konnten Unternehmen insbesondere bei Großkrediten (über 1 Mio EUR) von einem deutlichen Rückgang der Zinssätze profitieren. Im ersten Quartal ließ sich bei Großkrediten im Neugeschäft ein Rückgang um 0,55 Prozentpunkte gegenüber dem Vorquartal verzeichnen, bei Volumina bis 1 Mio EUR waren es immerhin 0,32 Prozentpunkte. In beiden Kategorien lagen die Durchschnittszinssätze mit 2,70% (bis 1 Mio EUR) bzw. 2,16% (über 1 Mio EUR) unter dem Euroraum-Durchschnitt von 4,24% bzw. 2,57%.

Nur ein kleiner Teil des Zinsvorteils österreichischer Unternehmen bei Krediten bis 1 Mio EUR ist strukturell bedingt, da der Anteil von geringer verzinsten variablen Krediten in Öster-

reich mit 95% etwas höher ist als im Euroraum (84%). Österreich war seit Beginn der Erhebung der Zinssatzstatistik ein Land mit geringeren Zinssätzen als andere Euroraum-Länder. Dieser Vorteil Österreichs hat sich bei Krediten bis 1 Mio EUR gegenüber dem Euroraum-Durchschnitt von 1,06 Prozentpunkten im Juni 2011 auf 1,53 Prozentpunkte im März 2012 sogar deutlich erhöht. Der Hauptgrund für den Anstieg der Zinsdifferenz in dieser Kategorie waren die sich stark verschlechternden Kreditkonditionen in Spanien, Italien und Portugal. Würde man die Entwicklung in den angeführten Ländern nicht berücksichtigen, wäre der Zinsvorteil Österreichs gegenüber den anderen Ländern des Euroraums mit rund 70 Basispunkten konstant geblieben. Die schwierige konjunkturelle Lage in den südlichen Ländern Europas dürfte vor allem bei kleinen und mittleren Unternehmen zu einer Verschärfung der Kreditkonditionen geführt haben. Bei Großkrediten (über 1 Mio EUR) war diese Entwicklung nicht zu beobachten.

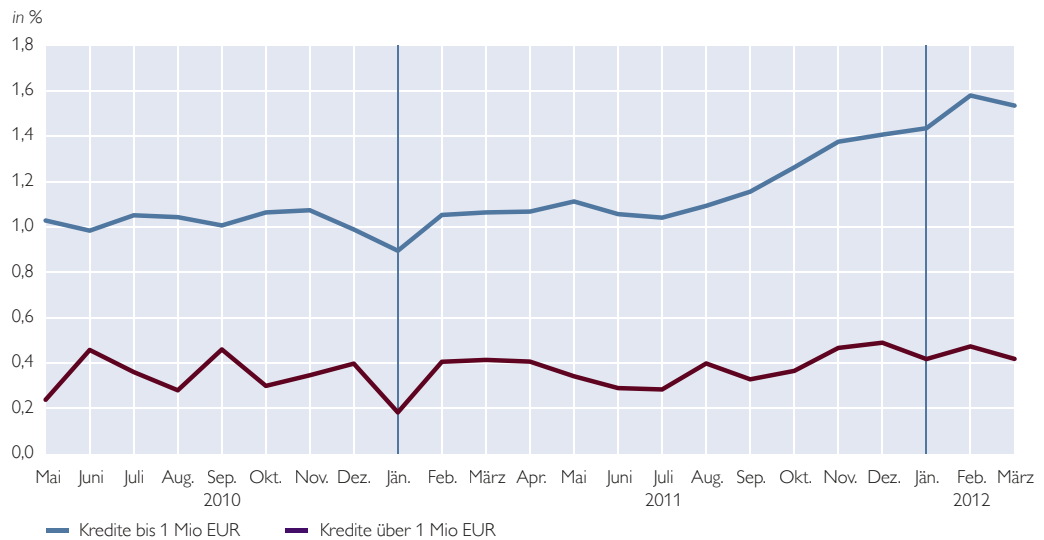
Durch die bessere konjunkturelle Lage Österreichs und das geringere Zinsniveau im Vergleich zum Euroraum entwickelte sich auch das Kreditwachstum inländischer Unternehmen im ersten Quartal besser als im Durchschnitt des Euroraums. Die Jahreswachstumsrate des Kreditvolumens von Unternehmen in Österreich stieg auf 2,7%, während sich jene des Euroraums weiterhin in Richtung Nulllinie bewegte.

Martin Bartmann¹

¹ Oesterreichische Nationalbank, Abteilung Statistik – Außenwirtschaft, Finanzierungsrechnung und Monetärstatistiken, martin.bartmann@oenb.at.

Grafik 1

Zinsvorteil Österreichs bei Unternehmenskrediten



Quelle: OeNB, EZB.

Tabelle 1

Vergleich Neugeschäftszinssätze¹ für Kredite in Österreich und im gesamten Euroraum

	Kredite							
	an private Haushalte				an nichtfinanzielle Unternehmen			
	Konsumkredite		Wohnbaukredite		bis 1 Mio EUR		über 1 Mio EUR	
	Österreich ²	Euroraum ³	Österreich	Euroraum	Österreich	Euroraum	Österreich	Euroraum
	in %							
März 11	4,93	6,59	2,56	3,68	2,74	3,80	2,29	2,71
Apr. 11	4,89	6,52	2,82	3,80	2,82	3,89	2,50	2,91
Mai 11	5,02	6,72	2,88	3,85	2,90	4,01	2,49	2,83
Juni 11	5,02	6,66	2,82	3,84	2,97	4,03	2,67	2,96
Juli 11	5,01	6,63	2,93	3,86	3,13	4,17	2,77	3,06
Aug. 11	5,27	6,73	2,91	3,92	3,07	4,16	2,57	2,97
Sep. 11	5,09	6,84	2,95	3,79	3,05	4,21	2,65	2,98
Okt. 11	5,13	6,78	3,04	3,74	3,03	4,30	2,73	3,10
Nov. 11	4,99	6,66	2,97	3,73	2,98	4,36	2,51	2,97
Dez. 11	4,87	6,47	3,07	3,76	3,02	4,43	2,71	3,20
Jän. 12	4,86	6,85	3,03	3,78	2,94	4,37	2,41	2,83
Feb. 12	5,11	6,89	2,96	3,70	2,72	4,30	2,25	2,72
März 12	5,15	6,75	2,83	3,61	2,70	4,24	2,16	2,57

Quelle: EZB, OeNB.

¹ Der Zinssatz ist der vereinbarte annualisierte Jahreszinssatz in Prozent p. a.

² Von Österreichs Banken vergebener Durchschnittszinssatz.

³ Von allen Banken im Euroraum vergebener Durchschnittszinssatz.

Private Haushalte konnten im Vergleich zum Dezember 2011 vor allem bei neuen Wohnbaukrediten von günstigeren Konditionen (-0,24 Prozent-

punkte) profitieren, während Konsumkredite entgegen dem allgemeinen Trend um 0,28 Prozentpunkte teurer wurden. Die gegenläufige Entwicklung

bei Konsumkrediten in Österreich war auf eine höhere interne Zuteilung von Liquiditätskosten auf dieses Segment bei einigen Großbanken zurückzuführen. In Österreich befanden sich jedoch beide Kategorien mit 5,15 % bei Konsum- und 2,83 % bei Wohnbaukrediten unter dem Durchschnitt des Euroraums (6,75 % bzw. 3,61 %).

3 Entwicklung der Einlagenzinssätze

Bei neuen Einlagen von privaten Haushalten mussten die Kunden in allen Kategorien Rückgänge der Zinssätze hinnehmen. Vor allem bei Einlagen zwischen 1 und 2 Jahren Bindungsfrist lag die durchschnittliche Verzinsung mit 2,08 % um 0,47 Prozentpunkte deutlich unter jener des Vorquartals. Im Euroraum war der Rückgang mit 0,16 Prozentpunkten geringer ausge-

prägt. Bei Einlagen mit Bindungsfrist bis 1 Jahr – die momentan in Österreich volumenmäßig bedeutendste Kategorie – ging der Zinssatz um 21 Basispunkte auf 1,62 % zurück. Trotzdem erhöhte sich auch in dieser Kategorie die Differenz zum Euroraum, wo es nur einen Rückgang um 10 Basispunkte auf 2,88 % gab. Der Durchschnitt des Euroraums wurde jedoch insbesondere von einigen Ländern im Süden Europas nach oben beeinflusst.

Die Entwicklung der Realzinssätze in Österreich zeigte, dass diese bei längerfristigen Einlagen (über 2 Jahre) im Februar mit 0,05 % sogar kurzfristig im positiven Bereich lagen. Im März 2012 war mit –0,17 Prozentpunkten (Nominalzinssatz: 2,53 %, Harmonisierter Verbraucherpreisindex: 2,70 %) allerdings wieder ein negativer Realzinssatz zu verzeichnen.

Tabelle 2

Vergleich Neugeschäftszinssätze¹ für Einlagen in Österreich und im gesamten Euroraum

	Einlagen							
	von privaten Haushalten						von nichtfinanziellen Unternehmen	
	bis 1 Jahr		1 bis 2 Jahre		über 2 Jahre			
Österreich ²	Euroraum ³	Österreich	Euroraum	Österreich	Euroraum	Österreich	Euroraum	
	in %							
März 11	1,36	2,34	1,97	2,78	2,36	2,90	1,32	1,43
Apr. 11	1,46	2,47	2,10	2,85	2,52	3,08	1,46	1,64
Mai 11	1,59	2,52	2,25	2,96	2,53	3,07	1,45	1,71
Juni 11	1,67	2,58	2,25	3,25	2,48	3,15	1,45	1,82
Juli 11	1,74	2,74	2,23	3,16	2,48	3,10	1,65	1,81
Aug. 11	1,78	2,73	2,15	3,16	2,49	2,99	1,54	1,67
Sep. 11	1,80	2,73	2,09	3,15	2,52	2,92	1,60	1,73
Okt. 11	1,98	2,88	2,30	3,17	2,64	3,14	1,61	1,71
Nov. 11	1,99	2,78	2,28	3,08	2,59	3,03	1,54	1,50
Dez. 11	1,83	2,78	2,55	3,20	2,74	3,06	1,66	1,55
Jän. 12	1,84	2,94	2,60	3,48	2,84	3,15	1,45	1,33
Feb. 12	1,76	2,90	2,30	3,38	2,65	3,16	1,30	1,30
März 12	1,62	2,88	2,08	3,04	2,53	3,06	1,05	1,32

Quelle: EZB, OeNB.

¹ Der Zinssatz ist der vereinbarte annualisierte Jahreszinssatz in Prozent p. a.

² Von Österreichs Banken vergebener Durchschnittszinssatz.

³ Von allen Banken im Euroraum vergebener Durchschnittszinssatz.

4 Neugeschäftsspanne

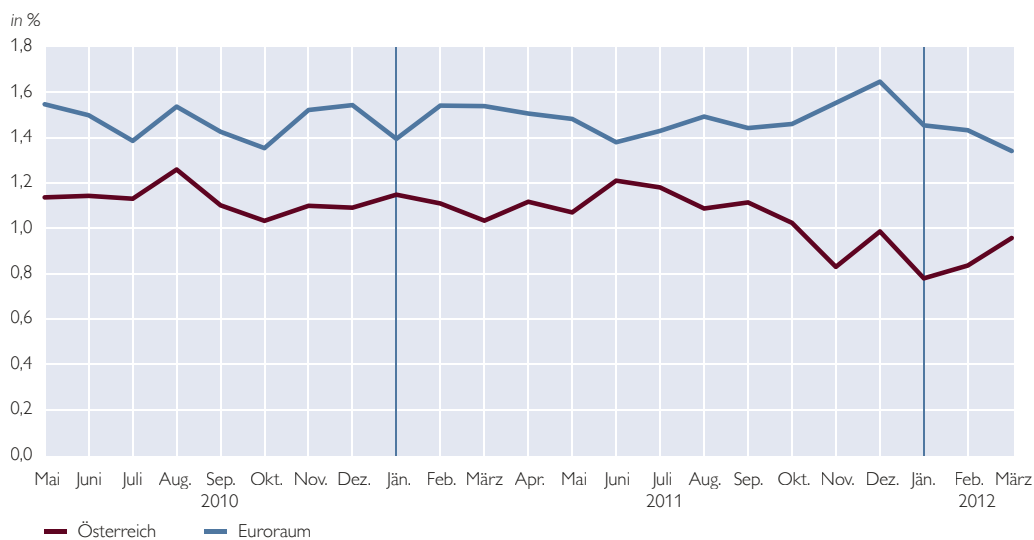
Die Neugeschäftsspanne (definiert als Differenz zwischen dem Durchschnittszinssatz über sämtliche neu vergebenen Kredite und jenem über alle neuen Einlagen) entwickelte sich in Österreich im Vergleich zum Jahresdurchschnitt 2011 (1,08%) rückläufig und erreichte im März 2012 0,96%. Damit verzeichnete Österreich im ersten Quartal 2012 die geringste Neugeschäftsspanne aller Euroraum-Länder und lag 38 Basispunkte unter dem ebenfalls rückläufigen Euroraum-Durchschnitt von 1,34%.

Bei getrennter Betrachtung der Spanne im Geschäft mit privaten Haushalten bzw. nichtfinanziellen Unternehmen zeigte sich, dass die Zinsspanne in Österreich bei nichtfinanziel-

len Unternehmen im Vergleich zum Vorjahr relativ konstant blieb. Bei privaten Haushalten ging die Spanne in Österreich von durchschnittlich 145 Basispunkten im Jahr 2011 auf 123 Basispunkte im Jänner 2012 zurück und stieg dann wieder auf 133 Basispunkte im März 2012. Grund für den starken Rückgang der Zinsspanne bis Jänner 2012 dürfte der in Österreich vorherrschende verschärfte Einlagenwettbewerb sein, der dazu führte, dass die Einlagenzinssätze nicht so stark gefallen sind wie die Kreditzinssätze. Im Euroraum war die Zinsspanne bei privaten Haushalten über die letzten Monate kontinuierlich rückläufig und erreichte 139 Basispunkte im März 2012.

Grafik 2

Spanne im Neugeschäft bei privaten Haushalten und nichtfinanziellen Unternehmen



Quelle: OeNB, EZB.